

Adventssegen

Gesegnet bist Du
mit all dem, was Dich ausmacht,
mit all dem, was Du mit dir trägst
und in Deinem Herzen bewegst.
Mit allem Ballast deiner Alltage,
mit deinen Licht- und Schattenseiten,
mit deiner Unverwechselbarkeit.

Gesegnet bist Du
mit deiner Suche nach Gott,
auf Deine ganz eigene Weise.
Er lasse Dich unterscheiden,
was gut ist und notwendig,
auf deinem adventlichen Weg.

Er zeige dir deine Schönheit,
deinen inneren Reichtum,
dein Können und Dein Nicht-Können,
die farbigen Facetten deines Lebens.

Er stärke dich durch seine Nähe,
festige dein vertrauendes Glauben.

Der Ewige selbst
bewahre Dich,
wo immer Du bist,
wo immer Du sein wirst.
Sein Licht gehe Dir voran.

Nach Msgr. Stephan Wahl, Direktor im Paulus-Haus

Monika Simon
Pfarre Hl. Geist



Foto: Gerd Altmann – pixelio.de

Adventandacht 2020

Wir entzünden drei Kerzen am Adventkranz

Gottes Stern, haben Sie ihn gesehen?

Er leuchtet auch heuer, er leuchtet auch jetzt,
ins Dunkel der Unsicherheit,
in die Sorge, in die Einsamkeit.

Haben Sie den Stern gesehen?

Nicht die vielen Sterne, die in den Städten blitzen und blinken,
die uns zum Kaufen locken.

Haben Sie den Stern gesehen,
der leuchtet und von Hoffnung spricht?

Haben Sie den Stern gesehen?
Er leuchtet ins Dunkel des Lebens.
Er leuchtet auch heute. - Gottes Stern.

Guter Gott, in der Finsternis unserer Zeit suchen wir dich:
Dein Licht leuchte uns.

Kyrie eleison...Gl: 155

Guter Gott, in der Finsternis unserer Zeit suchen wir dich:
Dein Licht zeige uns den Weg.

Christe eleison.

Guter Gott, in der Finsternis unserer Zeit suchen wir dich:
Dein Licht erfülle uns mit Zuversicht.

Kyrie eleison.

Guter Gott, wir Menschen sind auf dem Weg durch unsere Welt und Zeit,
durch das Dunkel von Sorge und Not. Wir bitten dich, geh du mit uns,
mach unser Leben hell durch das Licht, das dein Sohn in unsere Welt bringt,
und durch die Wärme seiner Menschlichkeit. Darum bitten wir, ermutigt
durch ihn, Christus, unseren Herrn und Bruder.

Lesung: Mit wem also wollt ihr mich vergleichen? Wer kann es mit mir aufnehmen? fragt der heilige Gott. Seht doch nur in die Höhe! Wer hat die Sterne da oben geschaffen? Er lässt sie alle aufmarschieren, das ganze unermessliche Heer. Jeden Stern ruft er einzeln mit Namen, und keiner bleibt fern, wenn er, der Mächtige und Gewaltige, ruft.

Ihr Leute von Israel, ihr Nachkommen Jakobs, warum klagt ihr: »Der Herr kümmert sich nicht um uns; unser Gott lässt es zu, dass uns Unrecht geschieht«? Habt ihr denn nicht gehört? Habt ihr nicht begriffen? Der Herr ist Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit, seine Macht reicht über die ganze Erde; er hat sie geschaffen! Er wird nicht müde, seine Kraft lässt nicht nach; seine Weisheit ist tief und unerschöpflich. Er gibt den Müden Kraft und die Schwachen macht er stark. Alle, die auf den Herrn vertrauen, bekommen immer wieder neue Kraft.

Fürbitten: Mit allen, die voll Sehnsucht Ausschau halten nach einem Stern der Hoffnung in ihrem Leben wollen wir zu Gott beten, der uns durch Jesus Christus das Heil geschenkt hat.

- Wir beten für alle, die ohne Arbeit sind,

Wir vertrauen darauf. „Allen Menschen wird zu teil Gottes Heil“ Gl 221

- Wir beten für die Menschen, die in irgendeiner Weise von Corona betroffen sind.

Wir vertrauen darauf. „Allen Menschen wird zu teil Gottes Heil“

- Wir beten für alle, die sich um kranke und alte Menschen kümmern.

Wir vertrauen darauf. „Allen Menschen wird zu teil Gottes Heil“ –

- Wir beten für alle Menschen, die uns heute begegnen, für diejenigen, an die wir besonders denken und auch für uns selbst in unseren Anliegen.

Wir vertrauen darauf. „Allen Menschen wird zu teil Gottes Heil“ Gl 221

Barmherziger Gott, in der Unrast unserer Zeit schauen wir aus nach einem Stern, an dem wir unsere Sehnsucht nach gelungenem Leben festmachen können. Durch Jesus Christus ist dein Licht der göttlichen Liebe in unsere Welt gekommen. Dafür danken wir dir. Amen